

Rechengrößen der Sozialversicherung 2023

Nachdem das Bundeskabinett am 12.10.2022 die Sozialversicherungsrechengrößen-Verordnung 2023 beschlossen hat, stimmte am 25.11.2022 auch der Bundesrat zu.

	Alte Bundesländer		Neue Bundesländer	
	Monat	Jahr	Monat	Jahr
Beitragsbemessungsgrenze: allgemeine Rentenversicherung	7.300 €	87.600 €	7.100 €	85.200 €
Beitragsbemessungsgrenze: knappschaftliche Rentenversicherung	8.950 €	107.400 €	8.700 €	104.400 €
Beitragsbemessungsgrenze: Arbeitslosenversicherung	7.300 €	87.600 €	7.100 €	85.200 €
Versicherungspflichtgrenze: Kranken- und Pflegeversicherung	5.550 €	66.600 €	5.550 €	66.600 €
Beitragsbemessungsgrenze: Kranken- und Pflegeversicherung	4.987,50 €	59.850 €	4.987,50 €	59.850 €
Bezugsgröße in der Sozialversicherung	3.395 € *	40.740 € *	3.290 €	39.480 €
vorläufiges Durchschnittsentgelt/Jahr in der Rentenversicherung	43.142 €			
endgültiges Durchschnittsentgelt 2022 in der Rentenversicherung	40.463 €			

Die Höhe der steuer- und sozialabgabenfreien Beitragszahlung zur betrieblichen Altersversorgung steigt ab dem 01.01.2023 wieder an. Der steuerfreie Höchstbetrag beträgt 8 % der Beitragsbemessungsgrenze West (BBG, RV West) insgesamt 584 € monatlich, 7.008 € jährlich. Arbeitnehmer können somit 4 % der BBG, RV West für die betriebliche Altersversorgung (292 € monatlich 3.504 € jährlich) **steuer- und sozialabgabenfrei** nutzen.

Weitere 4 % der BBG, RV West können **steuerfrei** in die betriebliche Altersversorgung eingezahlt werden.